Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder: Eine viertel Seite 20 M, eine halbe Seite 38 M, eine ganze Seite 72 M, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder: Eine viertel Seite 30 M, eine halbe Seite 58 M, eine ganze Seite 112 M, die erfte Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umichlag zu Nr. 219.

Leipzig, Montag ben 21. September 1903.

70. Jahrgang.

Wilhelm Bölsche.

Polenz: Das kand der Zukunft

(Z)

Wilhelm Bölsche schreibt in der "Woche" (1903, Heft 34) über das Werk:

ein echtes Reisewerk zu stossen: "Das Land der Zukunft" von Wilhelm von Polenz. Der Mann, der hier von Nordamerika erzählt, ist erstens eine Persönlichkeit, nämlich Polenz. Und zweitens ist er ein Mann, der, ehe er nach Amerika ging und ehe er über Amerika urteilte, eine kleine Vorstudie gemacht hatte, die man wirklich nicht gut noch während der Überfahrt in der Kajüte eben nachholen kann: er kannte nämlich Europa. Polenz ist mit seinem eminent scharfen Beobachterauge einer der besten Kenner unserer deutschen Verhältnisse, die wir haben. Seine Studien über Deutschland, über soziale wie ethische Zustände, stecken in seinen Romanen. Wer sich soweit in seiner Bildung heraufgekämpft hat, um diese höhere Achtung vor der echten starken Dichtung und dem Dichterauge zu besitzen, dem gelten Romane wie Polenz' "Pfarrer von Breitendorf" und "Büttnerbauer" als kulturgeschichtliche Dokumente ersten Ranges. Ein Mann mit dieser Vorschule durfte es wagen, über Amerika zu schreiben. Wir besitzen in unserer Literatur meines Erachtens keine einzige Studie über Amerika, die sich mit dieser in Form und Inhalt messen kann.

Eine grosse Ideenstudie über Amerika ist uns in diesem reichen Werk gegeben. Und in diesem Sinn begrüsse ich es: endlich einmal wieder ein Beitrag zu der Reiseliteratur höchsten Stils, die uns aus dem Wirrwarr des Eindringenden, des Fremden erretten will zu einer höheren Schau, einem besseren Besitz des Eigenen.



Bezugsbedingungen: Wir können das Buch nur noch bar mit 40% und 9/8 liefern.

Die à cond. Bestellungen reservieren wir für die im Druck befindliche III. Auflage. Umfang 26¹/₂ Bogen. Umschlagzeichnung von Hanns Anker.

Preis brosch. Mk. 6.- ord., Mk. 3.60 bar; geb. Mk. 7.50 ord., Mk. 4.80 bar.



Von der III. Auflage ab werden wir ein im Gewicht etwas weniger schweres Papier verwenden, damit einzelne Exemplare auch in Deutschland und Österreich-Ungarn per Kreuzband expediert werden können.

Direkte Bestellungen sind gefl. an

Mickisch & Co., G. m. b. H., Berlin S.W. 12., Schützenstr. 29/30

zu richten, um unliebsame Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden.

Wir erbitten Ihre nachhaltige Verwendung für das gediegene Werk.

Hochachtungsvoll

Berlin-Grunewald, 18. Sept. 1903.

F. FONTANE & Co.